



Fotos: Archiv Mellumrat e.V.

Kegelrobben verbreiten sich in der südlichen Nordsee

Das größte Wildtier Deutschlands ist ins Wattenmeer zurückgekehrt.

Junge Kegelrobben kommen im Winter auf Stränden und Sandbänken zur Welt. Wurf und Aufzucht erfolgen von Anfang November bis Mitte Februar.

Die Jungen bleiben oft über Stunden allein am Liegeplatz. Sie werden mehrere Wochen gesäugt. Erst dann ist die Speckschicht so dick, dass sie im kalten Meerwasser überleben können.

Die Kinderstube und Ruheplätze der Kegelrobbe dürfen nicht gestört werden, deshalb mindestens 200 m Abstand halten und Hunde anleinen.

Beobachten ja - Stören nein!



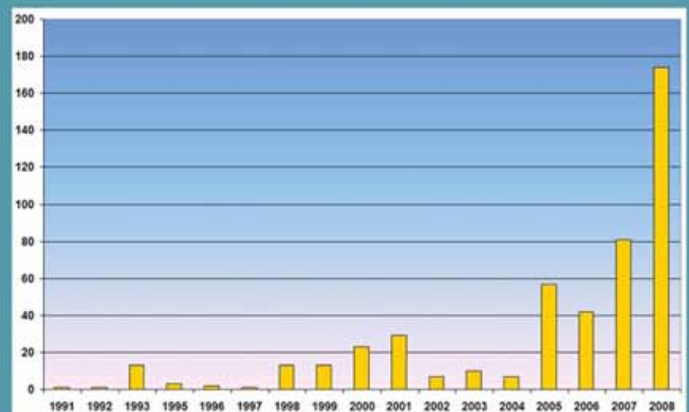
Typisch ist der kegelförmige Schädel

Kegelrobben

- werden bis zu 2,50 m lang und 320 kg schwer (Männchen)
- erreichen ein Alter von ca. 30 Jahren
- können bis zu 20 Minuten und bis zu 140 m tief tauchen
- benötigen täglich etwa 10 kg Fisch



Verbreitung der Kegelrobbe im Wattenmeer



Bestandsentwicklung der Kegelrobbe im Wattenmeer (Quelle: NLPV)

